

KLM feiert 106. Geburtstag

Neues Delfter Blau Miniaturhaus ehrt Villa Rameau aus Leiden



Am 7. Oktober 2025 feiert KLM Royal Dutch Airlines ihren 106. Geburtstag mit der Enthüllung eines neuen Delfter Blau-Miniaturhauses. In diesem Jahr gebührt die Ehre einem besonderen Gebäude: der ehemaligen Küsterresidenz Villa Rameau neben der Pieterskerk in Leiden.

Seit 1916 lebte die Familie Rameau in dem Küsterhaus, das im Zweiten Weltkrieg eine zentrale Rolle im Leidener Widerstand spielte. Seit diesem Monat hat die Villa Rameau eine neue Bestimmung: Sie beherbergt nun das Pilgermuseum, offiziell bekannt als „Leiden American Pilgrim Museum“. Dieses kleinste Museum der Stadt wird noch im Oktober nach dem Umzug in das ehemalige Küsterhaus offiziell wiedereröffnet.

Von Leiden nach Amerika: Das Erbe der Pilgerväter

Die Pilgerväter waren eine Gruppe englischer Separatisten, die 1609 auf der Suche nach religiöser Freiheit nach Leiden kamen. Sie blieben zwölf Jahre und wurden Teil des Stadtlebens. 1620 reisten einige von ihnen an Bord der Mayflower nach Amerika, wo sich ihr erstes Erntedankfest – inspiriert vom Leidener Relief Festival – zum amerikanischen Feiertag Thanksgiving entwickelte. Die Tradition des Erntedankfestes wird noch heute jedes Jahr in

der Pieterskerk gefeiert und würdigt diese einzigartige Verbindung zwischen Leiden und Amerika.



„Mit der Villa Rameau erwecken wir ein einzigartiges Stück Leidener Geschichte zu neuem Leben“, sagt Marjan Rintel, Präsidentin und CEO von KLM. „Die Geschichte der Pilger und der Familie Rameau zeigt, wie wichtig Verbundenheit und Widerstandsfähigkeit sind – Werte, die auch uns bei KLM am Herzen liegen. Darüber hinaus unterstreicht dieser Ort die besondere Verbindung zwischen Leiden und den Vereinigten Staaten. So wie die Pilger einst eine Brücke zwischen zwei Welten bauten, baut KLM diese transatlantische Verbindung seit Jahrzehnten auf und fliegt heute 15 Destinationen in den USA nonstop an. Auf diese Weise verbinden wir weiterhin Menschen, Kulturen und Geschichten von beiden Seiten des Ozeans.“

„Es ist eine Ehre, dass die Villa Rameau mit ihrer bemerkenswerten Geschichte und ihrer zentralen Lage in Leiden nun Teil der KLM-Miniaturhaussammlung ist“, erklärt Leidens Bürgermeister Peter Heijkoop. „Dieses Haus erzählt einen wichtigen Teil der Stadtgeschichte, von den Pilgern bis zum Widerstand. Wir sind stolz, dass die Geschichte auf diese Weise mit der Welt geteilt wird.“

Über die Delfter Blau-Miniaturhäuser von KLM

Seit den 1950er Jahren präsentiert KLM Passagieren der World Business Class auf Interkontinentalflügen Delfter Blau-Miniaturhäuser, gefüllt mit holländischem Bols Gin. Die Häuser sind Miniaturnachbildungen bedeutender Gebäude in den Niederlanden und

anderswo sowie beliebte Sammlerstücke. Seit 1994 entspricht die Anzahl der Häuser dem Alter von KLM. Jedes Jahr am 7. Oktober, dem Geburtstag von KLM, wird die Sammlung um ein neues Haus erweitert. Das jährliche KLM-Miniaturhaus ist eine Hommage an Orte, die die Niederlande mit dem Rest der Welt verbinden.

Fotos des neuen Delfter Blau-Miniaturhauses stehen [hier](#) zur Verfügung.

Pressestelle AIR FRANCE KLM Deutschland:

f2kreation, Susanne Freitag, Eberbacher Straße 61, 65346 Eltville, Tel. 06123 – 60 52 51,
E-Mail: s.freitag@f2kreation.de